

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin ist mit ca. 12.000 Studierenden eine der großen Hochschulen Berlins. Sie zeichnet sich durch ausgeprägten Praxisbezug, intensive und vielfältige Forschung, hohe Qualitätsstandards sowie eine starke internationale Ausrichtung aus. Unter einem Dach werden Wirtschaftswissenschaften, privates und öffentliches Wirtschaftsrecht, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie ingenieurwissenschaftliche Studiengänge angeboten. Nahezu alle Studiengänge sind auf Bachelor und Master umgestellt, qualitätsgeprüft und tragen das Siegel des Akkreditierungsrates.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir bis 31.10.2024 befristet (vorbehaltlich der Drittmittelbewilligung)

**eine wissenschaftliche Mitarbeiterin /einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)
mit betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt
für die Ausarbeitung des Reallaborantrags „KWArtier - Kalte Nahwärmenetze für Autarkie
im Quartier mit multiplen Erzeugern an der HWR Berlin“**

**Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen
mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
Kennzahl 046_2024_DM**

Aus zahlreichen Ideenskizzen für ein Reallabor in Berlin wurde die Idee des interdisziplinären HWR-Teams für Kalte Nahwärmenetze für Autarkie im Quartier mit multiplen Erzeugern (KWArtier) für quartiersbezogene Innovationen im Themenfeld Energie ausgewählt für die Förderung der Konzeptionsphase.

Ihre Aufgaben:

- Forschungsvorbereitung für ein Reallabor für Kalte Nahwärmenetze für Autarkie im Quartier mit multiplen Erzeugern (KWArtier)
- Konzeption der Stakeholdereinbindung im Projekt
- Recherche und Aufbereitung der wissenschaftlichen Grundlagen zu Geschäftsmodellen in Energie- und Wärmenetzen mit multiplen Prosumern (Gesetzgebung, Empfehlungen, Stellungnahmen)
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung empirischer Erhebungen zur Analyse von Faktoren für die betriebswirtschaftliche Umsetzung des Kalten Nahwärmenetzes und Dokumentation von Arbeitssitzungen
- Projektmanagement im Rahmen des Drittmittelforschungsprojekts z. B. Erarbeitung von Zeit-, Kosten- und Aufgabenplänen
- Erstellung der Schriftfassung des Vollantrags in Kooperation mit den beteiligten Professor:innen und den verschiedenen Praxispartnern sowie Koordination der Projektpartner (Immobilien Eigentümer, Immobiliennutzende)

Ihr Profil:

- ein dem Aufgabengebiet entsprechendes abgeschlossenes Diplomstudium an einer Universität oder ein entsprechendes abgeschlossenes Masterstudium an einer Universität oder Fachhochschule (z.B. im Bereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)
- Erfahrungen / Kenntnisse in der Entwicklung von Geschäftsmodellen und im Stakeholdermanagement
- Erfahrung und Methodenwissen in der empirischen Sozialforschung, sowohl quantitativ als auch qualitativ
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zu strukturiertem, zielorientiertem und selbstständigem Arbeiten
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse im Projektmanagement
- Sicherer Umgang mit MS-Standardsoftware (v.a. Word, Outlook, Excel)
- Wünschenswert: Erfahrung im Schreiben von Förderanträgen

Wir bieten Ihnen:

- **Eine abwechslungsreiche Tätigkeit:** Kollegiale Arbeitsatmosphäre mit viel Gestaltungsspielraum für eigene Ideen
- **Einen befristeten Arbeitsvertrag** in Teilzeit im öffentlichen Dienst und Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen, Sozialleistungen wie z.B. Betriebsrente (VBL), vergünstigtes Job Ticket im VBB
- **Flexibel für Familien:** Flexible Arbeitszeitmodelle an einer familiengerechten Hochschule und mobiles Arbeiten, sofern es die dienstlichen Erfordernisse zulassen
- **Raum für Kreativität und Innovation:** Gestalten Sie Ihre Prozesse in einem selbständigen und internationalen Arbeitsumfeld mit
- **Bildung nach Maß:** Geförderte Fort- und Weiterbildungen, wie z.B. Erasmus
- **Start mit System:** Strukturierte Einarbeitung (Onboarding, Mentoring und Einweisungen)
- **Gesund am Arbeitsplatz:** einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz am Campus Lichtenberg und zahlreiche Angebote der Gesundheitsförderung (BGM)
- **Die Aussicht auf Mitwirkung** im eigentlichen Reallabor, wenn der Projektantrag erfolgreich ist

Die Ausgestaltung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder für die Hochschulen im Land Berlin.

Die HWR Berlin fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, wir freuen uns deshalb besonders über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 05.05.2024 über unser Online-Bewerbungsportal unter <https://karriere.hwr-berlin.de/7ho3d>

Reichen Sie bitte mit Ihrer Bewerbung einen selbst verfassten wissenschaftlichen Text in Deutsch mit ein.

Bitte sehen Sie sich auch die Ausschreibung mit der Kennzahl 045_2024_DM zum gleichen Projekt mit technischem Schwerpunkt an.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Reitz (030 30877-1451) und Frau Krüger (030 30877-1544) per Mail an bewerbungsverfahren@hwr-berlin.de gerne zur Verfügung.

